



«Wirklichkeit kann nicht hinter die Wahrscheinlichkeit zurücktreten.»

# «Ein WANDEL aus sich selbst»

1



## Bulletin 2023/24

In diesem Jahresbulletin werde ich mehr illustrieren als schreiben. Bisher habe ich über meinen Weg zu den Fähigkeiten der Esel und Ziegen viel geschrieben. In der Choreografie bringen sie ihre wesentliche Intelligenz ohne weitere Bedeutung oder andere Funktion zum Ausdruck. Es zählt die **Interaktion ohne Worte**.

### Inhalte:

✚ In der gesamten Systemstruktur atmen	2
✚ Neros Anreise, Ankunft und Integration	3
✚ Nicki im Chor der Manege	9
✚ Der Schnitzelplatz wird erneuert	13
✚ Jahrestreffen, Veranstaltungen, Mitgliederliste und AGB zur Mitgliedschaft	14ff

«Es ist alles bereit für die Oratorik in der Manege.»



## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralarhetorik®

### In der gesamten Systemstruktur atmen

#### Interaktionen werden sichtbar

Einige mögen sich erinnern. Vor 30 Jahren (1994) habe ich begonnen, nonverbale Kommunikation zu visualisieren. Damals nannte sich die CARDUN AG noch «Führung & Kommunikation». Für die Visualisierung wählte ich das Klischee mit Bildelementen aus stur und demütig, den Esel. Sollte es mir gelingen, Esel Benjamin ohne Belohnung, Seil und Peitsche etc. in einer offenen Manege wie ein junges Pferdchen zu bewegen, indem er Esel bleibt (!), wäre eine Beweisführung der nonverbalen Kommunikation geführt. Was ich aber entdeckte war weder linear noch funktional. Ich entdeckte «ein inneres Bewegungsprinzip aus eigenem Antrieb und ohne Widerstand, also ein «Sich-hingezogen-fühlen», was man nicht lernen und lehren, aber erleben und erkennen kann. Aus «Führung & Kommunikation» wurde die «Spiralarhetorik®»; der Kulturfonds mit öffentlichen Veranstaltungen wurde entsprechend angepasst. Wir haben zwei Jubiläen: 2023: 10 Jahre Esel-Ei; 2024: 30 Jahre Kulturfonds (früher Cardellino-Club).

2



Spiralarhetorik® hat ihren Urgrund nicht in der Rhetorik, sondern in der Oratorik, der Fähigkeit, sich körperbiologisch, mit dem eigenen Atem zum Ausdruck zu bringen. Deshalb sind meine Darbietungen in der Manege keine Kunststücke, sondern Choreografien. Die Wahrscheinlichkeit der wesentlichen Intelligenz wird im Chor der diskontinuierlichen Stimmen zur Wirklichkeit. Die Choreografie mit den Ziegen spricht Bände für diese singuläre Produktion.

In diesem Bulletin werde ich über Neros Anreise berichten, und die aggressionslose Integration in die neue Herde schildern. Selbstredend, und mit kurzen Texten versehen, lege ich die neusten Bilder aus einer Trainingseinheit mit Nicki bei. Mein legendärer Stab ist aus der Manege verschwunden.

Das nächste **Esel-Ei-Treffen in diesem Jubiläumsjahr** findet wie immer am letzten Samstag im Monat September, am **30. September 2023** vormittags im Gelände der Esel-Ei statt. Da wir so sehr fortgeschritten sind, werden wir anstelle der Erinnerungsbilder anhand von Darbietungen in die visualisierte Zukunft schauen.

Nun lade ich alle Mitgliederinnen und Mitglieder, Leserinnen und Leser ein, den Bildern in diesem Bulletin zu folgen. Ich danke für die treuen und neuen Mitgliedschaften.

Mit herzlichen Grüßen in die warme Sommerzeit

*Heiner Dübi*



## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralarhetik®

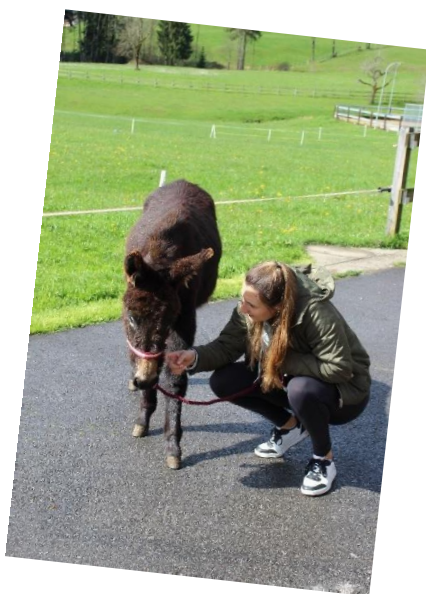
### Neros Anreise, Ankunft und Integration

#### Anreise

3



#### Aus dieser Herde kommt Nero...



#### Abschied und neue Begegnung...



Der erste Stress ist geschafft. Nero ist für den Transport bereit. Die Fahrt verlief ruhig. Es war ein Vorteil, dass Nero uns beim Kauf vor einem Jahr zu einem guten Stück selbst ausgewählt hatte. Zwischendurch besuchte ihn Florian im vergangenen Spätsommer auf der Alpweide über dem Sihlsee...





## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralrhetorik®

### Ankunft

4



Geschafft und wunderbar zugleich...



Auf dem Weg zum neuen Zuhause...



Noch etwas unsicher, doch strammen Schrittes...



Wer ist denn das?

Empfangskomitee...

# Esel-Ei

Info-Bulletin für Heuballenmitglieder



## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralarhetorik®

5



Erste Begrüssung auf Distanz...



Wer kommt denn da über die Wiese geschritten?



Zuerst mal erleichtern...



Ein neuer Geruch interessiert...



## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralarhetik®

6



Bitte eintreten...



Das Zusammenführen ist gelungen...





7



Nun folgt die Begrüssung...



Die Hauptakteure sind beisammen...

Nach knapp 2 Stunden Reise ist Nero wohlbehalten angekommen...

### Integration



Rund einen Monat später...

# Esel-Ei

Info-Bulletin für Heuballenmitglieder



## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralarhetik®

8



Gemeinsam bereit...





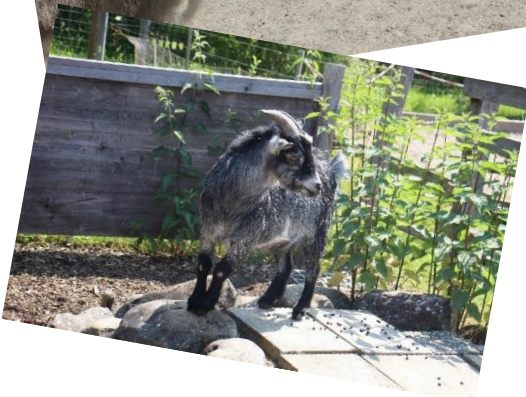
## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralarhetorik®

### Nicki im Chor der Manege

9



Los geht's...





Die Spiralen werden ersichtlich...





## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralarhetorik®

Ganz im Spiel...

11





## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralarhetik®

12



**Die Kräfte werden umverteilt...**

Einige Impressionen lassen die neuen Zusammenhänge erkennen...



## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralarhetorik®

### Der Schnitzelplatz wird erneuert

13



### Eine gesunde Tierhaltung ist uns wichtig...





## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralrhetorik®

### Jahrestreffen

14

Der Pachtvertrag für die Esel-Ei-Alp läuft weiter. Deshalb haben wir uns entschlossen, zum «Jubiläums-Jahr Esel-Ei» den Auslauf der Tiere wieder artgerecht zu erneuern. Der Schnitzelplatz ist zugleich der Zuschauerraum. Nur so gewinnen wir die Möglichkeit, das Jahrzehntelange erschaffene Potenzial der Öffentlichkeit weiterzugeben. Es ist singulär, nicht kopierbar, jedoch zu lehren und lernen, zu erleben oder einfach als Darbietung zu geniessen. Genau das wollen wir am **Jahrestreffen vom 30. September 2023** tun. Während dem Schreiben dieses Bulletins wird die ganze Anlage wieder hergestellt.



Es fehlt noch der Ziegenzaun, der zugleich den Auslauf der Esel abgrenzt. 60m<sup>3</sup> frische Schnitzel aus Föhre und Fichte (mit etwas Laubholz gemischt) erlauben uns rechtzeitig, **Szenen aus der Oratorik im Jubiläumsjahr** zu visualisieren und zu zeigen. Wir haben alles erreicht und erläutert, was wir wollten; jetzt gilt es das Darzubietende umzusetzen. Das Jahrestreffen soll **einen Höhepunkt in der Geschichte und vor der Zukunft der Esel-Ei** werden.

### Veranstaltungen

Wir verzichten dieses Jahr bewusst auf öffentliche Veranstaltungen. Wir bieten in unregelmässiger Folge immer wieder kostenlose Einblicke in diese singuläre Tierkommunikation an.



Dabei erhoffen wir uns natürlich, über **Zuwendungen, Spenden und neue Mitgliedschaften** einen Zustupf zur Erneuerung der Anlage, und vor allem eine wirkungsvolle **Mund-zu-Mund-Propaganda** aufzubauen. Nur so können wir aktiv nach vorne schauen, und die **Veranstaltungsreihen auf der Esel-Ei-Alp 2024/25ff.**, und danach für «unterwegs» planen. Die flexible, zweite Manege steht bereit.

**Jetzt dankt Nicki allen Heuballenmitgliedern.** Ihr alle seid uns wichtig. Wir laden nun Nero schrittweise zum Mitmachen in diesem einmaligen Zusammenspiel ein. **Herzliches Merci euch allen.**





## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralrhetorik®

---

### Mitgliedschaft

Folgende Personen sind Heuballen-Mitglied der Esel-Ei:

#### Heuballenmitglied (Sympathie):

Bischoff Willy  
Burgener Anita und Sigi  
Fueter-Corti Claudia und Peter-Christian  
Fueter-Stahel Noelle und Tobi  
Golay Susanne und Fliegner Remo  
Heusser Sabine und Engel Peter  
Levi Hans Peter und Familie  
Siegfried-Szabò Edit  
Stiftung REGENA Akademie, Mandefield Cécile  
Tanner Rolf  
Wachter Ueli  
Waeber Vreni und René  
Weilenmann Rosmarie

*Weitere Mitglieder sind willkommen*

#### Gönner:

Hirschi Paul

*Weitere Gönner sind willkommen*

#### Pate/Mäzen:

*Wir suchen noch Patinnen/Paten für die Esel Nicki und Nero. Mäzenen sind willkommen*

#### Einnahmen aus Mitgliedschaft 2021/22

CHF 2050.-

Weitere Fondseinnahmen / Spenden

CHF 100.-

#### Total Einnahmen Kulturfonds 2022/23

CHF 2150.-

#### Ausgaben für Heuballen 2022/23

CHF 1045.-

#### Kommentar

Die Bewirtschaftung des gepachteten Grundstückes sowie die Kosten für Wasser, Schnitzel, Sägemehl etc. und die Kosten für den Maschinenpark erfolgen generell über die CARDUN AG. Mitgliederbeiträge aus der Heuballenmitgliedschaft, die das Heuballenquantum überschreiten, werden gemäss AGB zur würdigen und gesunden Tierhaltung, insbesondere zum Aufbau kultureller Tätigkeiten, Anlässe und Veranstaltungen mit Esel Nicki und Esel Nero eingesetzt. Für diese letzten zweckbestimmenden Punkte reichen die Mitgliederbeiträge (noch) nicht. Mit dem **Überschuss von CHF 1105.-** konnten wir jedoch anteilmässig die Tiergesundheitskosten, die tiergerechte Haltung inkl. die Kosten für den Kauf von Nero mitfinanzieren. Bislang sind die Aufwendungen für die künftigen Choreografien und Veranstaltungen privat finanziert.

*Sämtliche Fotos in diesem Jubiläums-Bulletin: Florian Dübi*



## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralrhetorik®

---

### Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

#### Namen

- Die Heuballen-Mitgliedschaft trägt die Bezeichnung „Esel-Ei“.

#### Zweck

- Die Heuballenmitglieder unterstützen mit seltenen Heuballen (aus sonnengetrockneten, Jahrzehnten alten Naturwiesen) die Esel-Ei.

#### Ziel

- Die Mitglieder von Esel-Ei bekunden mit Beiträgen in den Kulturfonds ihre Verbundenheit mit der auf einzigartige Events mit Eseln und Bildung spezialisierten CARDUN AG Spiralrhetorik™.
- Die Mitglieder von Esel-Ei ermöglichen kulturelle Veranstaltungen und Events mit den Eseln.
- Sie unterstützen die Botschaft der Esel-Ei zur Natürliche Intelligenz.

#### Mitgliedschaft

- Die Mitgliedschaft dauert ein Heuballenjahr (1. Juli – 30. Juni).
- Die Mitgliedschaft steht allen natürlichen Personen offen.
- Die Mitgliedschaft ist persönlich und nicht übertragbar.
- Die Anmeldung erfolgt durch schriftliche Beitrittserklärung.
- Die Mitgliedschaft erneuert sich von selbst und läuft jeweils für ein weiteres Jahr. Sie kann innerhalb der Kategorien Sympathisant/in – Gönner/in- Mäzen/in – Pate/Patin auf Antrag verändert werden.
- Die Kündigungsfrist beträgt 2 Monate (30. April – in schriftlicher Form).
- Sofern der Jahresbeitrag bis am 31. August nicht einbezahlt ist, erlischt die Mitgliedschaft automatisch (ohne vorherige Erinnerung).
- Die Einzahlungsscheine für die Jahresbeiträge werden jeweils im März versandt. Im selben Schreiben werden allfällige Änderungen der Leistungspakete kommuniziert.
- Anmeldungen bis zum 31. Januar gelten für das laufende Heuballenjahr. Anmeldungen ab dem 1. Februar gelten für das folgende Heuballenjahr (Datum der Überweisung des Jahresbeitrags).
- Der 1. Juli 2013 gilt als Startjahr.

#### Vorsteherschaft

- Der Esel-Ei stehen die Begründer und Inhaber der CARDUN AG vor: Heiner und Ursula Dübi.

#### Datenschutz

- Die Daten sind grundsätzlich geschützt.
- Die CARDUN AG verkauft, vermietet oder tauscht keine Adressen.
- Die Adressen können ausschliesslich für Marketingzwecke der CARDUN AG benutzt werden.

#### Schlussbestimmungen

- In enger Zusammenarbeit mit Esel Nicki und Esel Nero erarbeitet die Vorsteherschaft die jeweiligen Leistungspakete für die Heuballen-Mitglieder und ist für deren Umsetzung verantwortlich.
- Die Leistungspakete können von der Vorsteherschaft nur auf Beginn eines Heuballenjahres angepasst werden.





## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralrhetorik®

---

### Leistungen im Detail

#### Esel-Ei-Treffen

*Sie werden – zusammen mit so vielen Menschen wie Sie mitbringen – ans alljährliche Esel-Ei-Treffen, welches jeweils im September stattfindet, in das Eselquartier der CARDUN AG nach Winterthur-Breite eingeladen.*

- Die Einladung für das Esel-Ei-Treffen wird mit der Rechnung des Mitgliederbeitrages im Frühling (März) an alle Mitglieder versandt. Diese ist persönlich und nicht übertragbar.

#### Trainingsbesuch

*Sie werden im laufenden Heuballenjahr unter der Woche (abends) oder an Wochenenden den diamantenen Weg zur Körperkommunikation im täglichen Eseltraining beobachten können.*

- Die Anmeldung für Trainingsbesuche erfolgt auf Ihren Wunsch mindestens eine Woche im Voraus.

#### Einladung zu einer Theateraufführung

*Sie werden nach Möglichkeit an ein öffentliches Naturschauspiel innerhalb eines Heuballenjahres eingeladen.*

- Es besteht ein Anrecht auf eine jährliche Theatereinladung, insofern innerhalb des Heuballenjahres eine oder mehrere öffentliche Theateraufführungen stattfinden.

#### Handsigniertes Plakat

*Sie erhalten ein von Heiner Dübi handsigniertes, aktuelles Plakat (Format A4).*

- Das Plakat kann gegen Abgabe eines Gutscheins anlässlich eines Naturschauspiels oder Besuchs im Eselquartier bezogen werden.

#### Esel-Ei-Kleber

*Als Neumitglied erhalten Sie den exklusiven Esel-Ei-Kleber.*

- Der exklusive Esel-Ei-Kleber wird einmalig bei der Eröffnung der Mitgliedschaft abgegeben.
- Kleine Esel-Ei-Kleber können zu Marketingzwecken bezogen werden.

#### Info-Bulletin

*Sie erhalten jährlich mit dem Einzahlungsschein für die Heuballen-Mitgliedschaft (im März) ein ausführliches Bulletin mit Hintergrundinformationen über den diamantenen Weg zur Körperkommunikation.*

- Weitere Bulletins je Heuballenjahr können angefordert werden.
- Das erste Bulletin erscheint 2014.

#### Zusatzleistung für Gönner/in oder Pate/Patin

*Als Gönner/in laden wir Sie zusätzlich dazu ein, die erste (oder in einem weiteren Gönnerjahr eine weitere) Lektion aus dem Esel-Coaching persönlich zu erleben.*

- Jeder Gönner hat jährlich einmal Anrecht auf diese Zusatzleistung. Der Termin muss vorgängig vereinbart werden.

#### Zusatzleistung für Mäzen/in

*Als Mäzen/in laden wir Sie zusätzlich dazu ein, die ersten zwei (oder in einem weiteren Mäzenenjahr zwei weitere) Lektionen aus dem Esel-Coaching persönlich zu erleben.*



## Kulturfonds der CARDUN AG Spiralrhetorik®

- Jeder Mäzen hat jährlich einmal Anrecht auf diese Zusatzleistung. Die Termine müssen vorgängig vereinbart werden.

### Heuballen-Mitgliedschaft

18

Die Heuballen-Mitgliedschaft im Kulturfonds der CARDUN AG teilt sich auf in Sympathisant/in – Gönner/in – Mäzen/in – oder Pate/Patin.

Der Mitgliederbeitrag der Sympathisant/innen richtet sich nach dem Heuballenpreis (Kleinballen) von Fr. 10.-/Heuballen (sonnengetrocknetes Naturwiesenheu).

Gönnerbeitrag ab Fr. 500.-/Heuballenjahr.

Mäzen ab Fr. 1000.-/Heuballenjahr.

### Sympathisant/in

- 50.- / Heuballenjahr = 5 Heuballen
- 100.- / Heuballenjahr = 10 Heuballen
- 150.- / Heuballenjahr = 15 Heuballen
- 200.- / Heuballenjahr = 20 Heuballen
- 300.- / Heuballenjahr = 30 Heuballen

### Gönner/in

ab Fr. 500.- / Heuballenjahr

### Mäzen/in

ab Fr. 1000.- / Heuballenjahr

### Pate/Patin

Nicki: Fr. 900.- / Heuballenjahr (vakant)

Nero: Fr. 700.- / Heuballenjahr (vakant)

Die Mitgliederbeiträge werden in den **Kulturfonds der CARDUN AG** einbezahlt. Mitgliederbeiträge für Esel-Ei können nicht an den Steuern abgezogen werden.

Überschreiten die Mitgliederbeiträge/Jahr den Totalbetrag der verbrauchten Heuballen, werden sie für die wichtige und umfassende Logistik wie tiergerechte Bestallung und Transport, Reparatur und Unterhalt, Tierpflege und Tiergesundheit etc. eingesetzt. Die Jahresgrundkosten für die Kulturarbeit der CARDUN AG belaufen sich in einem Heuballenjahr durchschnittlich auf ca. 5000 – 10000 Franken. Die Mitgliederbeiträge werden ausschliesslich für die Tiere, Tierhaltung und für die Ermöglichung von Kulturanlässen verwendet. Es werden keine Löhne oder Honorare aus den Mitgliederbeiträgen an CARDUN-mitarbeitende Menschen ausbezahlt. Die Jahresrechnung aus dem Kulturfonds erscheint jeweils im Jahresbulletin.

Winterthur, 27. Juni 2013, angepasst 07.06.2022